



Schönach-Kurier

Informationen der Gemeinde Hohenfurch



Ausgabe 35

März 2017

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Derzeit sieht es, zugegebenermaßen, auf dem Friedhof etwas trist aus. Die bisherigen Hecken zum Pfarrheim sowie am Entsorgungsplatz wurden entfernt. Allerdings dauert der Zustand nicht all zu lange an. Anfang April werden neue Hecken, diesmal aus Eibe, gepflanzt.

Die alten Hecken hatten sehr viel Platz eingenommen, zum Teil über 2 Meter Breite. Durch die Neupflanzung kann zum einen mehr Platz hinter dem Leichenhaus geschaffen werden, damit dort auch der Riesel für die Wege und rund um die Gräber gelagert werden kann. Der unschöne Haufen im Norden des Friedhofes gehört damit der Vergangenheit an. Gleichzeitig wird bei den Urnen-Erd-Gräbern ein Durchgang zum Pfarrheim geschaffen, den sich die Kirchenverwaltung gewünscht hat.

Rund um den von der Bürgerstiftung Hohenfurch gespendeten Brunnen im Süden des Friedhofes wird derzeit das Umfeld neu gestaltet. In Absprache mit allen Beteiligten wird die Fläche um den Brunnen gepflastert, eine definierte Pflanzfläche für Stauden geschaffen sowie ein Platz für unsere historischen Grabsteine, die dokumentieren sollen, welche Grabmale früher einmal auf dem Hohenfurcher Friedhof standen. Zudem soll hier auch noch eine weitere Sitzmöglichkeit geschaffen werden, damit sich insbesondere die ältere

Bevölkerung auch kurz mal ausruhen kann. Demnächst werden auch die Kieswege ausgekoffert und neu aufgekiest.

Gelbe und graue Säcke

Nachdem es in der Vergangenheit ab und zu Engpässe bei der Versorgung mit den Abfallsäcken der Erbschawanger Abfallentsorgungsgesellschaft für Altpapier und Verpackungen mit „Grünem Punkt“ gekommen ist, freue ich mich, dass diese zusätzlich zur Bäckerei Linder und der Bäckerei Michl nun auch im REWE Getränkemarkt erhältlich sind.

Viel los im Dorf

Wie die in der Heftmitte abgedruckte Terminübersicht beweist, ist im nächsten halben Jahr wieder viel im Ort geboten. Ich wünsche Ihnen viel Spaß dabei.

Ihr Guntram Vogelsong, 1. Bürgermeister

Weihnachtsmarkterlös für Feuerlöschtrainer und Stundensäule

Wie im letzten Heft angekündigt, können wir nun das Ergebnis des Weihnachtsmarktes 2016 bekannt geben. Stolze 6.973,35 Euro hat der Markt ergeben und liegt damit über dem ebenfalls sehr guten Ergebnis von 2013, bei dem damals 6.264,39 Euro zusammen gekommen waren.

Viele Vereine, aber auch einzelne Personen sowie die Erlöse der Krippenausstellung haben an diesem Ergebnis mitgewirkt. Hierfür möchten wir uns im Namen der Bürgerstiftung Hohenfurch ganz herzlich bei allen Beteiligten bedanken.

Wie vereinbart geht die Hälfte des Betrages in den Kapitalstock der Bürgerstiftung. Von der anderen Hälfte werden 1.000,00 Euro für den Feuerlöschtrainer der Feuerwehr verwendet, der Rest ist für die Wiederherstellung der historischen Stundensäule bestimmt.

Diese Säule befindet sich derzeit bei einem Steinmetz in Marktoberdorf, der fehlende Teile ergänzt und vor allem die Schrift wieder auf die - vermutlich - ehemalige Inschrift abändert. Als „Auf Befehl seiner Majestät des Königs“ im Jahre 1829 diese Säulen bayernweit als Entfernungsmesser aufgestellt wurden, waren die Abstände in Stunden angegeben. Wohl im dritten Reich erfolgte die Abänderung auf Kilometer, was nun rückgängig gemacht wird.

Die Frage, welche Orte auf dem Stein vermerkt werden, war allerdings schwieriger zu beantworten. Sicher war nur, dass Schongau als nächster Ort im Süden vertreten war. Stolze 1 ¼ Stunden waren es damals. Aufschluss gab schließlich der „Reise-Atlas von Baiern“, der in seinem 2. Band die „Chausee von Augsburg über Schongau nach Füssen“ beschreibt und dort auch die Stunde 16 von Augsburg aus für Hohenfurch bestätigt. Diese Zahl geht auch aus anderen Dokumenten hervor. Somit wurde auch klar, dass es 6 Stunden von Landsberg aus waren.

Interessant ist auch die Beschreibung unseres Dorfes: „Die Hauptstraße aber windet sich noch einige Zeit durch das Gehölze, dann über die Hohenfurcher Felder und den Schönebach in dem Kirchdorfe.

Hohenfurch; die Häuser dieses Dorfes liegen niedlich zu beiden Seiten des Baches, der gera-

de durch die Straße läuft; die Brücke darüber hat die Stadt Schongau zu unterhalten. In Hohenfurch sind zwey Gasthöfe. Man fährt nun über Anhöhen und Berge, die zum Theile mit Feldern bebauet sind, läßt das Leprosenhaus liegen, und kommt zur Stadt“.

Der Stein soll etwa Mitte des Jahres an der Bundesstraße aufgestellt werden.

Ausschnitt aus dem „Reise-Atlas von Baiern“ von 1796



Bundesminister Dobrindt übergibt Förderbescheid

Einen weiteren Schritt für die digitale Zukunft unseres Dorfes hat die Gemeinde Hohenfurch unternommen. Für die dafür notwendigen Kosten wurde nun der Förderbescheid übergeben.

Die Zusammenarbeit im Regionalverbund Auerbergland e.V. trägt wieder einmal Früchte. Nachdem der derzeit laufende Breitbandausbau schon gemeinsam erarbeitet wurde, so ist auch die Idee der Erstellung eines sogenannten Masterplanes als Grundlage für zukünftige Baumaßnahmen das Ergebnis gemeinsamer Beratungen und Beratungen.

Mit Hilfe dieses Masterplanes soll ermittelt werden, wie in Zukunft die Infrastruktur bei Baumaßnahmen mit erweitert werden kann, um später einmal die Glasfaser-Technologie in alle Haushalte zu bringen. In den neuen Baugebieten „Blumenweg“ und „Wettersteinstraße“ ist es schon Realität.

Der Anschluss jedes Hauses in Hohenfurch mit Glasfaser liegt sicherlich noch in deutlicher

ferne, jedoch kann die Gemeinde bei Straßenbauarbeiten dann entsprechend Vorarbeit leisten und Leerrohre hierfür mitverlegen. Die Kosten für den Plan werden zu 100 % vom Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur gefördert.

Bundesminister Alexander Dobrindt bei der Übergabe des Förderbescheides in Weilheim



Abschiedsgeschenk der Jugendgruppe „Wühlmäuse“ des Obst- und Gartenbauvereins an die Gemeinde

von Monika Reger

Die Jugendgruppe „Wühlmäuse“ löst sich nach sehr aktiven 11 Jahren nun auf. Deswegen trafen sich am Freitag, 11.11.2016, die „Wühlmäuse“ mit Bürgermeister Guntram Vogelsgesang und dem Vertreter des Gemeinderates Peter Schratt sowie Gemeindegartenarbeiter Michael Kriesmair an der Schafhalde. Zum Abschied wollten sich die Wühlmäuse bei der Gemeinde bedanken, weil sie bei der Gemeinde immer ein offenes Ohr und Unterstützung für ihre Aktionen fanden. Die Wildblumenwiese hatten die Wühlmäuse schon aufgegeben, weil sich kein Pate fand um die Wildblumenwiese zu pflegen. Nun stand das Insektenhotel so alleine, ohne Nahrung für die Insekten. Deswegen hat sich die Jugendgruppe dafür entschieden zum Abschied hier einen Zwetschgenbaum zu pflanzen.

Wir hoffen dass der Zwetschgenbaum im Frühjahr richtig aufblüht. Der Baum soll eine Erinnerung an die Wühlmäuse sein und geht in den Besitz und Pflege der Gemeinde über.



Vereinstermine Frühjahr – Herbst 2017

Im Sommerhalbjahr 2017 sind wieder eine Fülle von Veranstaltungen geplant. Bitte beachten Sie zusätzlich die Aushänge an den Anschlagtafeln, die Angaben auf den Internetseiten der Vereine sowie das „Schwarze Brett“ in den Schongauer Nachrichten.

Alle Angaben ohne Gewähr.

25.03.2017	Frauenverein	Jahreshauptversammlung 14.30 Uhr, Pfarrheim
29.03.2017	Kindergarten	Kindergartenanmeldung für 2017 / 2018 15.00 - 16.30 Uhr, Kindergarten
30.03.2017	Kindergarten	Kindergartenanmeldung für 2017 / 2018 13.30 - 15.00 Uhr, Kindergarten
30.03.2017	SVH Tennis	Jahreshauptversammlung 20.00 Uhr, Sportheim
01.04.2017	Pfarrreiongem.	Pfarrreiongemeinschaftswallfahrt nach Altötting
01.04.2017	SVH Ski	Saisonabschluss mit Siegerehrung Hohenfurcher Meisterschaft, 19.00 Uhr
01.04.2017	Landjugend	Starkbierfest 20.00 Uhr, Negele
02.04.2017	Blaskapelle	Kurkonzert Bad Kohlgrub 11.00 - 12.00 Uhr
03.04.2017	SVH Turnen	Beginn Lauftreff (jeden Montag) 18.30 Uhr, Dreher'stadt
08.04.2017	Feuerwehr	Alteisensammlung ab 08.30 Uhr, Bräustadt
08.04.2017	SVH Fußball	Merkur-Cup Vorrunde Sportplatz
08.04.2017	Liedertafel & Kinderchor	Geselliger Abend 19.00 Uhr, Negele
09.04.2017	Pfarrgemeinde	Palmweihe am Pfarrheim, dann Prozession zur Kirche 09.45 Uhr, Pfarrheim
09.04.2017	Trachtenverein	Frühjahrsversammlung 20.00 Uhr, Negele
14.04.2017	Pfarrgemeinde	10.00 Uhr Kreuzweg 15.00 Uhr Karfreitagsliturgie
15.04.2017	Pfarrgemeinde	Osternacht mit Speisenweihe 20.30 Uhr, Pfarrkirche
30.04.2017	Gartenbauverein	Jahresmesse für verstorbene Mitglieder 09.45 Uhr, Pfarrkirche
30.04.2017	Liedertafel	Singen in der Wieskirche 11.00 Uhr
28.04. - 30.04.17	SVH Kegeln & Schützen	Gemeinsames Vereineschießen und -kegeln Preisverteilung am 30.04.2017
01.05.2017	Trachtenverein	Vereinsmesse 09.45 Uhr, Pfarrkirche
06.05.2017	Landjugend	Maifeuer (nur bei guter Witterung) Anlieferung ab 08.45 Uhr
07.05.2017	Pfarrgemeinde	Erstkommunion 11.00 Uhr, Pfarrkirche

10.05.2017	Gemeinde	Bürgerversammlung 20.00 Uhr, Negele
11.05.2017	Gemeinde	Seniorenbürgerversammlung 14.30 Uhr, Pfarrheim
12.05.2017	Frauenverein	Feierliche Maiandacht; Kommunionkinder herzlich eingeladen 19.00 Uhr, St. Ursula-Kapelle
12./13.05.2017	REWE	Geburtstagsfeier mit den Hohenfurcher Vereinen
21.05.2017	Schützen	Preisverteilung Sauschießen 11.30 Uhr, Negele
22.05.2017	Pfarrgemeinde	Bittgang zur Kalkbrennerkapelle 19.00 Uhr ab der Kirche
23.05.2017	Pfarrgemeinde	Bittgang zur Ursulakapelle 19.30 Uhr ab der Kirche
24.05.2017	Pfarrgemeinde	Bittgang nach Schwabniederhofen 18.15 Uhr ab der Kirche
25.05.2017	Pfarrgemeinde	Festgottesdienst und Flurumgang 08.30 Uhr bei der „Alten Tanne“ (Nähe Höhenberg)
26.05.2017	Gartenbauverein	Kinderbasteln 1. - 4. Klasse Ansprechpartner: Kirstin Schweiger, Tel. 259 56 45
11.06.2017	Pfarrgemeinde	Wallfahrt nach Maria-Egg, Peiting 08.00 Uhr ab der Kirche, 10.30 Uhr Gottesdienst in Peiting
15.06.2017	Pfarrgemeinde	Festgottesdienst, anschließend Fronleichnamsprozession 10.00 Uhr, Pfarrkirche
05. - 11.06.2017	Pfarreiengem.	Fahrt für Jugendliche in die Toskana
25.06.2017	Gartenbauverein	Fahrt zur Landesgartenschau Pfaffenhofen a. d. Ilm, 07.00 Uhr Abfahrt Rathaus; Anmeld. bis 02.06. Christiane Scheuerer, Tel. 3241
Juli - Sept. 2017	Gartenbauverein	Halderechen an der B17 und am Wasserhäusle Mithilfe erbeten, siehe Aushänge
Juli 2017	Frauenverein	Ausflug mit Fahrrad / PKW / Vereinsbus zum Maxbräu Altstadt. Frauenstammtisch mit kleiner Brotzeit. Thema: Bierchocolate. Aushang beachten
02.07.2017	Schützen	Gaufest Apfeldorf: Umzug Beginn: 13.30 Uhr
07.07.2017	SVH Turnen	Saisonabschluss: Besuch Freilichtbühne Elbingenalp Abfahrt 16.00 Uhr; Anmeld. bei M. Oberlechner Tel. 3853
08.07.2017	SVH	Jugendturnier ab 10.00 Uhr, Fußballplatz
08.07.2017	SVH	90jähriges Jubiläum 19.00 Uhr, Festabend im Zelt am Sportplatz
09.07.2017	SVH	Messe am Zelt mit Fahrzeugweihe, Frühschoppen, Blasmusik, 09.45 Uhr. Nachmittags Familienolympiade
16.07.2017	Trachtenverein	Gaufest in Reichling siehe Anschlag
22.07.2017	SVH Fußball & SVH Eishockey	Beachparty ab 19.00 Uhr, Eisplatz
26.07.2017	Kalkbrennerkapelle	Hl. Messe an der Kapelle. 19.00 Uhr Musikalische Gestaltung: Kinder- & Jugendchor
29.07.2017	Schützen	Grillfest 18.00 Uhr, Fichtls Stadl

30.07.2017	Trachtenverein	Gaufest Oberer Lechgau in Füssen Abfahrt 11.30 Uhr mit dem Bus am Hauptplatz
August 2017	Frauenverein	Ferienprogramm am Grillplatz
01.08.2017	SVH Turnen	Ferienprogramm: Walderlebnistag 14.30 Uhr. Anmeldung bei Heidi Fichtl Tel. 90 92 17
05.08.2017	Schützen	Kinder-Sommerbiathlon 14.00 Uhr, Sportplatz
05.08.2017	SVH Fußball & SVH Eishockey	Ausweichtermin Beach-Party ab 19.00 Uhr, Eisplatz
05.08.2017	Feuerwehr	Sommerfest 19.00 Uhr, Hütte bei Langegger
12.08.2017	Landjugend	Poolparty 20.00 Uhr, Löschteich
15.08.2017	Trachtler	Almfest 11.30 Uhr, Talhof Nuscheler
19.08.2017	Landjugend	Ausweichtermin Poolparty 20.00 Uhr, Löschteich
26.08.2017	Feuerwehr	Vereinsausflug Abfahrt 09.30 Uhr am Feuerwehrhaus
Sept. 2017	Frauenverein	Halbtagesfahrt Aushang beachten
Sept./Okt. 2017	Gartenbauverein	Exkursion zum Lech mit Helmut Linder
03.09.2017	Trachtenverein	Gauwallfahrt Hohenpeißenberg Aufstellung 09.45 Uhr
09.09.2017	Veteranen	Vereinsausflug
10.09.2017	Ursula-Kapelle	Tag des offenen Denkmals mit Führungen in der Ursula-Kapelle
10.09.2017	Liedertafel	Fest am Stoa ab 11.00 Uhr
16.09.2017	Gemeinde	Gemeindeausflug
24.09.2017	Liedertafel	Bergmesse beim Kreuz Taufratshofer 11.00 Uhr
24.09.2017	Blaskapelle	Kurkonzert Mittenwald 11.00 Uhr
30.09.2017	Liedertafel	Chortreffen der Männerchöre 20.00 Uhr, Schlossberghalle Peiting
30.09.2017	SVH Turnen	Bergtour Anmeldung bei Marlene Oberlechner Tel. 3953
07.10.2017	SVH Tennis	Saisonabschluss 19.30 Uhr, Tennisheim
22. - 28.10.2017	Pfarreiengem.	Rom-Fahrt
11.11.2017	Faschingsclub	Jahreshauptversammlung 20.00 Uhr
19.11.2017	Veteranenverein	Volkstrauertag
2018	Blaskapelle	Bezirksmusikfest in Hohenfurch

Personelle Veränderungen im Kindergarten

Zu Jahresbeginn wurde bekannt, dass unsere Kindergartenleiterin Stefanie Leier schwanger ist und zum Schutz des Nachwuchses nicht mehr im Kindergarten arbeiten darf.

Darauf hin wurde ab 01.02.2017 die den Eltern bekannte Mitarbeiterin aus der Kinderkrippe, Frau Katrin Wrinskelle, zur Leiterin des Kinder-

gartens Sonnenblick für die Dauer des Mutterschafts- und Erziehungsurlaubes von



*Lisa Fichtl
komplettiert
ab April das
Team im
Kindergarten*

Frau Leier bestellt. Stellvertretende Leiterin ist weiterhin Frau Susanne Neubauer.

Als Erzieherin in der Planetengruppe wurde zum 01.04.2017 die Hohenfurcherin Lisa Fichtl als Gruppenleiterin eingestellt, die wir herzlich willkommen heißen.

In der Zwischenzeit haben Aushilfskräfte das Team ergänzt um eine möglichst gute Betreuung der Kinder sicher zu stellen. Dies sind Frau Langer aus Hohenfurch und Frau Hofmann aus Rott (die bereits in der früheren Zwergerlgruppe bei uns war). Dem gesamten Team gilt hier der Dank für das Meistern der vielen Zusatzarbeiten.

Wir wünschen Frau Wrinskelle für die neue Aufgabe viel Erfolg. Die Erfahrung von den Kolleginnen und insbesondere von Frau Neubauer werden hier sicher eine Hilfe sein.

Frau Leier wünsche ich an dieser Stelle alles Gute und bedanken uns für die hervorragende Zusammenarbeit in den letzten Jahren zum Wohle unseres Kindergartens und der Krippe. Ich freue mich, wenn wir sie in einiger Zeit, nach dem Erziehungsurlaub, wieder im Team begrüßen dürfen.

Fundsachen

- 1 Cityroller „KICK BOARD“ (grau)
- 1 Laterne rund (Rost Optik)
- 1 Autoschlüssel „FORD“
- 1 Autoschlüssel VW
- 1 Ring (goldfarben mit Stein)
- 1 Mobiles Telefon „SIEMENS“
- 1 Sehbrille (Metallgestell) mit hellgrünem Etui
- 1 Turnbeutel (hellblau) mit Inhalt
- 1 Ohrring (Creole) silber
- 1 Herrenhut (schwarz)
- 1 Herrenfahrrad „CUBE“ silber/schwarz
- 1 Smartphone
- 1 Geldbeutel mit Inhalt

Der rechtmäßige Eigentümer kann den Fundgegenstand in der Gemeindeverwaltung abholen.

Schönach-Kurier

Informationen der Gemeinde Hohenfurch

Herausgeber und Gesamtverantwortlicher:

Gemeinde Hohenfurch,

v. d. d. 1. Bürgermeister Guntram Vogelsgesang
Hauptplatz 7

86978 Hohenfurch

Tel. 08861 / 4710

Fax: 08861 / 90797

Email: gemeinde@hohenfurch.bayern.de

www.hohenfurch.de

Text: Guntram Vogelsgesang

(soweit nicht anders vermerkt)

Bilder: S. 3 oben: Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur; S., 3 unten: Gartenbauverein, S. 7: privat; S. 1 und 8: Guntram Vogelsgesang

Layout: www.bachtaldruckerei.de

Druck: Verwaltungsgemeinschaft Altenstadt

Auflage: 650 Stück

Die Verteilung erfolgt kostenlos an alle Haushalte in Hohenfurch

Übergabe im Amt des Leichenwärters

20 Jahre übte Johann Linder in Hohenfurch das Amt des Leichenwärters aus. Nun wurde auf seinen eigenen Wunsch hin von Bürgermeister Guntram Vogelsgesang ein Nachfolger gesucht – und gefunden.

Karl Gistl, ehemaliger Mitarbeiter der Schongauer Nachrichten, hat sich bereit erklärt zukünftig alle Tätigkeiten, die dieses Amt mit sich bringt, zu übernehmen. Dazu gehört die Abstimmung mit den Beerdigungsinstituten, das tägliche Anzünden der Kerzen solange die Verstorbenen im Leichenhaus aufgebahrt sind und natürlich alles, damit die Trauerfeier würdig abläuft. Im Hohenfurcher Rathaus wurde nun alles besprochen und übergeben.

Johann Linder hinterlässt alles gut geordnet. Das sogenannte Liegebuch, welches aufzeigt, an welcher Stelle welcher Leichnam bestattet ist, ist genauestens geführt. Ebenso wurde auf dem Hohenfurcher Friedhof von ihm für Ordnung gesorgt, wenn die Friedhofsbesucher sich wieder nicht an die Entsorgungsvorschriften für Grüngut, Erdaushub und sonstige Abfälle gehalten haben.

dem Grab drapiert wurden. Seinem Nachfolger versprach er, gerne bei Fragen zur Verfügung zu stehen und gab ihm auch noch einen ganz wichtigen Termin mit auf dem Weg: Immer am Kirchweihmontag treffen sich die Leichenwärtler Bayerns. Das ist ein Pflichttermin.

Karl Gistl hatte für seine Entscheidung etwas Zeit gebraucht, denn verständlicherweise wollte er sich im Rentenalter bezüglich der Urlaubsplanung nicht zu sehr einschränken lassen. Mit Michael Scheuerer konnte hier ein Vertreter gefunden werden, der bei Bedarf unterstützen kann.

Wir bedanken uns herzlich bei Johann Linder für seine langjährige Tätigkeit für die Gemeinde.

Johann Linder (links) übergibt das sogenannte Liegebuch an seinen Nachfolger Karl Gistl

Insgesamt 230 Beerdigungen hat er in den vergangenen 20 Jahren betreut, bei denen er anfangs auch noch das Grab zusammen mit weiteren Helfern ausgehoben hat. Inzwischen erledigt das der Minibagger der Beerdigungsinstitute. Aber alle anderen Aufgaben sind gleich geblieben und so sorgte er dafür, dass bei der Beerdigung alle notwendigen Utensilien für den Pfarrer und die Trauernden am Grab standen und im Anschluss die Blumengebinde und Kränze schön auf

